

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/8815> vom 18.04.2024]

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / Adolar Wiedemann [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille auf die dänische Beteiligung an der Schlacht bei Höchstädt 1704</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 22227</p>
--	--

Beschreibung

Am 13. August 1704 wurde bei Höchstädt an der Donau eine entscheidende Schlacht im Spanischen Erbfolgekrieg geschlagen. Die französischen und bayerischen Truppen erlitten eine vernichtende Niederlage. Dem siegreichen Heer, das von Prinz Eugen von Savoyen und von Herzog von Marlborough geführt wurde, gehörten auch dänische Truppen an. Die Medaille, die auf diesen Erfolg ausgegeben wurde, zeigt auf der Vorderseite die Victoria, die Trophäen und einen Siegeskranz an die Dania, die Personifikation Dänemarks, übergibt. Die elfzeilige Inschrift auf der Rückseite feiert König Friedrich IV. und seine Unterstützung der Allianz durch 20.000 Soldaten.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße:

Ereignisse

Beauftragt wann
wer Friedrich IV. von Dänemark und Norwegen (1671-1730)
wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Victoria (Mythologie)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Höchstädt an der Donau
[Zeitbezug]	wann	1700-1720
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Medaille
- Schlacht
- Spanischer Erbfolgekrieg

Literatur

- Hawkins, Edward (1885): *Medallic illustrations of the history of Great Britain and Ireland to the death of George II*, 2 Bde.. London, Nr. 59.
- [] (1710): *Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae*. Stuttgart, S 123.